

1683. Eisenbahn-Schutzhütte Schottikon. Nach
Einsicht eines Antrages der Baudirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. Schreiben an das Eisenbahndepartement:

Unterm 5. Oktober 1904 übermittelt uns die General-
direktion der schweizerischen Bundesbahnen ein Projekt für
eine bei km 130,5 bei Schottikon zu erstellende Schutzhütte,
indem sie zur Begründung bemerkt, daß die Arbeiterzüge
Winterthur-Aadorf von zirka 50 Abonnenten benutzt werden,
welche an jener bisanhin eines Schutzes gegen die Unbilden
der Witterung ermangelnden Stelle ein- und aussteigen.

Der zur Vernehmlassung eingeladenene Gemeinderat Schot-
tikon ist mit der projektierten Baute einverstanden und auch
wir sind nicht in der Lage, Aussetzungen an der Vorlage
anzubringen. Den Plan legen wir bei.

II. Mitteilung an die Generaldirektion der schweizerischen
Bundesbahnen in Bern, an die Kreisdirektion IV der schwei-
zerischen Bundesbahnen in St. Gallen, an Herrn Kontroll-
ingenieur Loretan in Langgaß-Tablat bei St. Gallen, an den
Gemeinderat Schottikon und an die Baudirektion unter Rück-
stellung der Akten.